

Bunte Farben gegen Vandalen

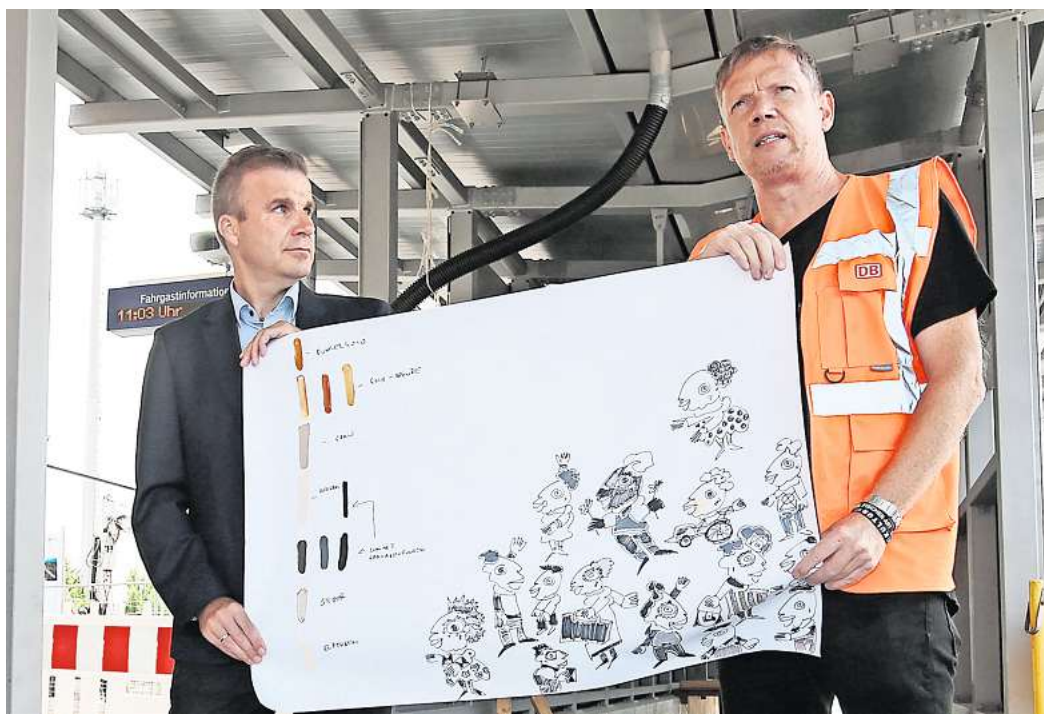
MICHAEL FISCHER-ART gestaltet bis Ende Oktober die Bornaer Station neu

BORNA. Die Tunnel in der Unterführung auf dem Bornaer Bahnhof sollen kräftig und bunt bemalt werden. Dafür sorgt der einheimische Künstler Michael Fischer-Art mit seinem ganz eigenen Stil. „Ich hoffe, dass sich damit die Zerstörungswut etwas eindämmen lässt“, erklärt der Maler vom Jahrgang 1969, der seit fünf Jahren in Borna lebt und arbeitet.

Mit der Arbeit von Fischer-Art geht der Umbau des Bahnhofs auf die Zielgerade. Ende Oktober, so Projektleiter Nico Dillner, soll der Umbau der Station abgeschlossen sein. Die Arbeiten hatten im Mai des vergangenen Jahres begonnen. Seither wird die Station derart umgestaltet, dass alle Reisenden barrierefrei auf dem Bahnhof unterwegs sein können. Zudem werden die Bahnsteige verändert, auf denen Wetterhäuschen stehen, die Fahrgäste Schutz vor Sonne und Regen bieten sollen. Der Bahnsteig 1 ist bereits weitergehend umgebaut, während die Neugestaltung der Bahnsteige 2 und 3 noch bevorsteht. Kostenpunkt für den Umu: 16 Millionen Euro.

IN ABSTIMMUNG MIT DEM DENKMALSCHUTZ

Bei der farblichen Umgestaltung der Wartehäuschen, Treppengänge und Rampen in den Personentunnel musste sich Fischer-Art mit Vertretern des



Pressetermin Bahnhof Borna zur Gestaltung durch Michael Fischer-Art - vr Fischer, Bahnhofsmanger Christian Schulz, noch OBM Simone Luedtke

Denkmalschutzes ins Benehmen setzen. Schließlich handelt es sich beim Bornaer Bahnhof um eine Station mit 120-jähriger Geschichte. Die Konsequenz: Die Bemalung auf dem Bahnsteig 1 erfolgte etwas dezenter, während der Künstler, der bei der Auswahl seiner Motive auch auf einen Bezug zu Borna und dem Neuseeland geachtet hat, bei der Gestaltung der Tunnelwände wie bei ihm üblich grelle und bunte Farbtöne verwenden.

Das soll auch Vandalen abhalten, die sich ungebunden farblich auf dem Bahnhof verewigen wollen. So etwas bringt den Künstler immer wieder auf die Palme, sodass er „am liebsten die Scharia anwenden würde, damit den Zerstörern die Hand abfällt“, wie er nicht ganz ernst gemeint vor Vertretern der Deutschen Bahn sowie der scheidenden Oberbürgermeisterin Simone Luedtke (Linke) zu Protokoll gab.

Die künstlerische Gestaltung des Bahnhofs, bei der auch Schüler des Gymnasiums „Am Breiten Teich“ mitmalen sollen, wird noch bis Mitte des nächsten Jahres dauern. Hingegen endet der Umbau des Bahnhofs am 30. Oktober.

In den letzten Wochen davor müssen Fahrgäste allerdings noch einmal mit Bussen statt Bahnen leben. Der Schienenersatzverkehr ist nach Angaben von Projektleiter Dillner wegen

Arbeiten im Bereich des Bahnhofs Neukieritzsch unvermeidlich. Bereits zum Ende des Vorjahres waren die neu gebauten Bahnbrücken über die Deutzen- und die Luckaer Straße in Betrieb genommen worden. Damit vergrößerten sich die Durchfahrthöhen und -breiten. Diese Arbeiten kosteten zehn Millionen Euro.

Die Modernisierung des Bahnhofs und der Neubau der beiden Brücken sind nach Angaben der Deutschen Bahn (DB) Teil des Programms „Neues Netz für Deutschland“ für Mobilität und Klimawende. Dabei stehen in diesem Jahr insgesamt 690 Millionen Euro für das Eisenbahnnetz und die Bahnhöfe in Sachsen zur Verfügung.

110 ERNEUERTER KILOMETER

Die DB erneuert damit 110 Kilometer Gleise, 105 Weichen sowie 16 Brücken. Außerdem werden 40 Bahnhöfe und Haltepunkte umgebaut, wozu auch der Dresdner Hauptbahnhof und der Bahnhof Flöha gehören. Die meisten Bahnhöfe in Deutschland und auch in Sachsen stammen aus der Kaiserzeit und sind damit weit älter als 100 Jahre. Das gilt ebenso für Borna. Zumindest für die Lebensdauer der Bahnsteige lasse sich das voraussagen. Bahnhofsmanger Christian Schulz: „Die werden sicher auch ein Jahrhundert halten.“

Gelungener Start ins Berufsleben

NACH DEM ENDE DER AUSBILDUNG wurden Lukas Voigt, Florian Hornauer, Dana Jahn und Florian Pinkert von Lotter Metall übernommen

BORNA. Lukas Voigt hat es geschafft und sich einen Traum erfüllt: Nach dem erfolgreichen Abschluss seiner Ausbildung bei der Lotter Metall GmbH + Co. KG wird er künftig in der Eisenwarenabteilung arbeiten – in jener Abteilung, in der es ihm am besten gefallen hatte bei seiner dreijährigen Ausbildungszeit im Stammsitz in Borna.

Mit einem zünftigen Handschlag und einer Sonnenblume startete der junge Mann in einen neuen Abschnitt seines Berufslebens: Seit einigen Tagen berät Lukas Voigt in der Lotter-Metall-Eisenwarenabteilung über die Themen Werkzeuge und Arbeitsschutz, aber auch zum Mutzbratengrill oder eben auch zur Bauchemie. Dies zeigt: Die nächste Lotter-Generation ist am Start. Florian Hornauer (Fachkraft für Lagerlogistik) verstärkt bereits seit Ende Juni das Team im Zentrallager Borna, Dana Jahn (Kaufmann im Groß- und Außenhandel) den Haustechnikbereich in der Zweigniederlassung Oschatz, Florian Pinkert (Kaufmann im Groß- und Außenhandel) den Haustechnikbereich der Nieder-

lassung Grimma. Allesamt haben das dritte Ausbildungsjahr erfolgreich mit der Abschlussprüfung gemeistert. Und der nächste Lotter-Nachwuchs steht schon vor der Tür: Mit dem 1. August haben 14 junge Menschen eine Ausbildung in dem Handelshaus begonnen.

Sie schreiben eine echte Erfolgsgeschichte fort: Bereits 176 Auszubildende konnten in den letzten Jahren einen Berufsabschluss als Kaufmann/Kauffrau im Groß- und Außenhandel oder als Fachkraft für Lagerlogistik erlangen. Auch ein duales Hochschulstudium zum Bachelor Of Arts (B.A.) Studiengang BWL Handel wird bei Lotter angeboten. Als zukunftsicheres, aber durchaus anspruchsvolles Berufsbild für alle technikbegeisterten Jugendlichen.

Alle Infos und die derzeitigen Möglichkeiten sich für das Ausbildungsjahr zu bewerben sind unter www.lottermetall.de im Bereich Karriere/Ausbildung zu finden.



Lukas Voigt als frischgebackener Kaufmann im Groß- und Außenhandel (l.) startete mit einem Handschlag von Pierre Schäfer als Leiter der Eisenwarenabteilung in seinem Ausbildungsbetrieb Lotter Metall in einen neuen Lebensabschnitt. Foto: Lotter Metall

1,5 Millionen Euro für das Sozialzentrum

BAD LAUSICK. 17 neue Plätze, alles unter einem Dach, Baukosten von rund 1,5 Millionen Euro: Das sind die Eckdaten für das neu eröffnete AWO-Sozialzentrum in Bad Lausick. Waren bislang Seniorenbetreuung und ambulante Pflege an verschiedenen Standorten in der Kurstadt zu finden, werden nun die Angebote vom Kreisverband Mulde-Collm der Arbeiterwohlfahrt

an einem Standort gebündelt: In der Erich-Weinert-Straße 4. „Wir haben in Bad Lausick eine Schulsozialarbeit, einen Kindertagesstätte und das Kinder- und Jugendzentrum. Da ist eine Tagespflege eine logische Schlussfolgerung und eine sinnvolle Ergänzung“, erklärte Daniel Schippan, Geschäftsführer des Kreisverbands. Erstmals ist der Kreisverband als Bauherr

aufgetreten. „In Dahlen, Brandis und Döbeln haben wir bereits erfolgreich größere Mietobjekte saniert. In Bad Lausick waren wir seit 2017 auf der Suche nach geeigneten Häusern, wurden aber leider nicht fündig“, sagte Schippan. Deshalb sei die Entscheidung gefallen, zum ersten Mal selbst zu bauen.

Doch die Hürden waren nach seiner Aussage durchaus hoch. „Alleine die Baugenehmigung brachte eine an Ewigkeit grenzende Wartezeit mit sich“, so Schippan. Während des Baus sorgte dann die Energieversorgung für Verzögerungen. „Auf dem Grundstück waren für Erdwärme keine Erdsondenbohrungen erlaubt, sondern nur Erdkollektoren“, begründete Architekt Ralph-Peter Ende. Entsprechend musste viel mehr Boden ausgehoben werden, was zu Zeitverzögerung und höheren Kos-

ten führte. Doch der Aufwand hat sich gelohnt. „Die Einrichtung ist autark, was die Energieversorgung betrifft, hat sogar eine Klimaanlage, bei der wir uns keine Gedanken über die Kosten machen müssen“, machte Ende deutlich.

Das neue Sozialzentrum bietet nun ideale Bedingungen für Angestellte und Tagesgäste. Das zweigeschossige Gebäude verfügt über einen Lift und eine Ladestation für Elektroautos. „Wir sind mittlerweile gut hier angekommen, haben uns schon eingelebt“, sagte Pflegedienstleiterin Katrin Vierig. Zumal die Räumlichkeiten viel Platz für die Mitarbeiter bieten würden.

Unter einem Dach mit dem Pflegedienst hat hier auch die Tagespflege ihr Domizil gefunden. Im Erdgeschoss gibt es einen großen Gemeinschaftsraum mit Küche, einen Therapie- und Ru-

heraum. 17 Menschen können hier betreut werden. „Wir machen mit ihnen Spaziergänge, bieten kreative Angebote und essen gemeinsam“, erzählte Steve Nowotsch, Leiter der Tagespflege. Die ersten Tagesgäste seien bereits seit Mitte Mai da, weitere Plätze aber wären noch frei. Voraussetzung ist ein Pflegegrad zwei. „Hintergrund dieses Angebots ist es, Angehörige von Pflegebedürftigen zu entlasten“, macht Simone Kroll, Leiterin für den Bereich Pflege beim AWO-Kreisverband, deutlich.

Auch Bad Lausicks Bürgermeister Michael Hultsch war am Sonnabend zur Eröffnung des Sozialzentrums gekommen und zeigte sich beeindruckt: „Schön ist, dass die Baulücke endlich geschlossen wurde und der Kreisverband darüber hinaus nun alles an einem Standort binden kann.“

PREISWERTE POLNISCHE ZÄUNE MIT DEUTSCHER GARANTIE
 schmiedeeisern : feuerverzinkt : pulverbeschichtet
 (auch Aluminium & Stabmattenzäune)
Lieferung und Montage
 Fa. Alcatraz-Zaunanlagen
 Dr.-Dieck-Straße 34 06237 Leuna OT Zöschen
 Tel. 034638/2 83 07 • Fax 034638/2 85 46
 www.Alcatraz-Zaunanlagen.de • e-mail: office@alcatraz-zaun.de

ADVENTS- & FESTTAGSREISEN 2022/2023

Adventswochenende in Thüringen

01.12.-04.12.2022 4 Tage

329,- p.P. im DZ, EZZ 70,-
 Haustürservice • Fahrt im modernen Fernreisebus (kein Busverbleib) • 3 Ü/Halbpension im AHORN Berghotel Friedrichroda • Nutzung des Schwimmbades • Schwedenfeuer & Glühwein • vielseitiges Freizeit- & Abendprogramm • Ganztagesausflug Thüringer Wald • Nutzung Thüringer Waldbahn

Adventsreise ins Erzgebirge

27.11.-30.11.2022 4 Tage

499,- p.P. im DZ, EZZ 100,-
 Haustürservice • Fahrt im modernen Fernreisebus • 3 Ü/Halbpension im AHORN Hotel am Fichtelberg • Nutzung des Schwimmbades • Besuch Dresdner Striezelmarkt • Rundfahrt Erzgebirge mit Seiffen • Konzertabend • 1x Abendunterhaltung

Adventstage im Vogtland

01.12.-04.12.2022 4 Tage

479,- p.P. im DZ, EZZ 60,-
 Haustürservice • Fahrt im modernen Fernreisebus • 3 Ü/Halbpension im IFA Schöneck Hotel • Ausflug „Oberes Vogtland“ mit Besuch des Weihnachtsmarktes • Musikabend mit Tanz • 3x Eintritt in die Badewelt (13-20 Uhr)

FÜR ALLE REISEN GILT:

• Haustürservice inklusive: bis 50 km vom Zustiegsort Leipzig, Halle (ab 51 km: gg. Aufpreis auf Anfrage, alternativ zentraler Buszustieg)

UNSER REISETIPP FÜR SIE: Weihnachten und/oder Silvester im romantischen Taubertal

Weihnachtsreise 23.12.-27.12.2022 5 Tage

699,- p.P. im DZ, EZZ 100,-
 Haustürservice • Fahrt im modernen Fernreisebus • 4 Ü/HP im Hotel Rappen in Rothenburg o.d.T. • Nachwächterrundgang • Fahrt zum Christkindelmarkt Nürnberg • Stadtführung Würzburg • Ausflug entlang der Tauber

Weihnachts- & Silvesterreise kombinierbar!

23.12.-02.01.2023 • 1489,- p.P. im DZ, EZZ 230,-

Silvesterreise 29.12.-02.01.2023 5 Tage

799,- p.P. im DZ, EZZ 120,-
 Haustürservice • Fahrt im modernen Fernreisebus • 4 Ü/HP im Hotel Rappen in Rothenburg o.d.T. • Nachwächterrundgang • Ausflug nach Arnstorf und Dinkelsbühl • Stadtführung Würzburg • Ausflug entlang der Tauber • Silvesterabend mit 5-Gang-Menü sowie Musik & Tanz

Silvester an Rhein & Mosel

29.12.-02.01.2023 5 Tage

649,- p.P. im DZ, EZZ 100,-
 Haustürservice • Fahrt im modernen Fernreisebus • 4 Ü/Halbpension im Hotel Moselblick in Wintrich • Ausflug Koblenz entlang des Rheins zum Loreleyfelsen • Fahrt nach Luxemburg • Schifffahrt Mosel (am Neujahrstag) • Silvesterabend inklusive 5-Gang-Menü mit Tanz & Feuerwerk

Silvester im Vogtland

30.12.-02.01.2023 4 Tage

555,- p.P. im DZ, EZZ 60,-
 Haustürservice • Fahrt im modernen Fernreisebus • 3 Ü/Halbpension im Lengenfelder Hof • Vogtlandrundfahrt mit Plauen und Göltzschtalbrücke • Ausflug Klingenthal mit Musikwinkel • Folkloreabend • Silvesterfeier mit Tanz

Silvester in Südböhmen

29.12.-02.01.2023 5 Tage

799,- p.P. im DZ, EZZ 160,-
 Haustürservice • Fahrt im modernen Fernreisebus • 4 Ü/HP im Hotel Clarion in Budweis nahe des historischen Zentrums • Besuch Budweiser Brauerei • Ausflüge historische Städte Neuhaus und Krumau • Rundfahrt Böhmerwald • Silvesterfeier im Hotel m. Tanz

Fordern Sie sich gleich heute noch die detaillierte Ausschreibung der aufgeführten Reisen oder noch weitere Angebote an!

LEIPZIG TOURIST

Karl-Heine-Str. 56b • 04229 Leipzig
 Tel. 03 41/35 52 82-22 • Fax -17
 Montag bis Freitag 9.00-18.00 Uhr
www.reisebuero-leipzig-tourist.de